

PRESSEMITTEILUNG

Kreisverband Ammerland
Peter Meiwald
Kreisvorstand

Telefon: 04488/8604071
Fax: 04488/861336
Email: peter.meiwald@gruene-wst.de
www.gruene-ammerland.de

08.12.2008

GRÜNER Kandidat begrüßt Engagement für die Bahn – Anwohner-Lärmschutz nicht vergessen!

Zur aktuellen Diskussion um Verbesserungen am Bahn-Nadelöhr „Huntebrücke“ erklärt Peter Meiwald, Direktkandidat der GRÜNEN für die Bundestagswahl 2009 im Wahlkreis Oldenburg-Ammerland:

“Schön, dass endlich Bewegung in die Diskussion um eine Verbesserung der Bahninfrastruktur in und um Oldenburg kommt. Eine Machbarkeitsstudie zur Huntequerung ist dabei ebenso hilfreich wie die aktuelle Zusage der Bundesregierung über das Arbeitsplatzprogramm „Bauen und Verkehr“ endlich den zweigleisigen elektrifizierten Ausbau der Bahnstrecke Oldenburg-Wilhelmshaven zu finanzieren.

Dies kann Oldenburg und der ganzen Region helfen, besser an den Rest der Republik angeschlossen zu werden. Insbesondere aber sollte es dem Güterabtransport vom Jade-Weser-Port helfen.

Für uns GRÜNE aber ist wichtig, hier nicht ausschließlich wirtschaftliche Aspekte im Blick zu haben und dabei die AnwohnerInnen an der Bahnstrecke zu vergessen. Deswegen fordern wir Frau Mulhaupt auf, sich bei ihrem Parteikollegen, Verkehrsminister Tiefensee, dringend dafür einzusetzen, im Rahmen von Aus- und Umbau der Bahnanlagen endlich für einen vernünftigen Lärmschutz für die Wohngebiete entlang der Bahntrassen einzusetzen! Hierfür sind auch 50 Mio € im neuen Förderprogramm vorgesehen. Diese sollten wir für unsere Region nutzen!

Grüne

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

